



LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)
DER LANDRAT

Beschlussvorlage Schulverwaltungs- und Kulturamt Tagesordnungspunkt: 6		Drucksachen-Nr.: 2011-16/0755 Status: öffentlich Datum: 08.05.2014		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
21.05.2014	Ausschuss für Sport und Kultur			
05.06.2014	Kreisausschuss			
10.07.2014	Kreistag			

Bezeichnung:

Institutionelle Förderung des Heimatvereins "Niedersachsen" e. V. Scheeßel

Sachverhalt:

Der Scheeßeler Heimatverein „Niedersachsen“ erhält seit langem eine jährliche Zuwendung des Landkreises Rotenburg (Wümme) als Förderung der allgemeinen Heimatpflege in Höhe von 12.000 €.

Mit Schreiben vom 27.09.2013 bittet der Verein um Gewährung eines zusätzlichen jährlichen Zuschusses in Höhe von 29.000 €. Begründet wird der Antrag damit, dass zur langfristigen und professionellen Sicherung der Arbeit im Heimatmuseum Scheeßel eine hauptamtliche Stelle eingerichtet werden müsse. Die Vorsitzende, Frau Christine Behrens, möchte sich aus Altersgründen auf absehbare Zeit aus der Arbeit zurückziehen. Die von ihr mit höchstem ehrenamtlichen Engagement geleistete Arbeit sei als Vollzeittätigkeit von späteren Nachfolgern nicht mehr ehrenamtlich zu leisten. Im Kosten- und Finanzierungsplan geht der Heimatverein davon aus, dass neben dem Landkreis auch die Gemeinde Scheeßel einen Personalkostenanteil von 29.000 € übernimmt und die Differenz zur Summe der gesamten Personalkosten vom Verein getragen wird. Bezüglich weiterer Angaben wird auf den beigefügten Antrag des Heimatvereins nebst Anlagen verwiesen.

Einem Vorschlag des Ausschusses für Sport und Kultur vom 19.11.2013 folgend ist das vorgelegte Konzept des Heimatvereins am 23.01.2014 mit Vertretern des Heimatvereins, der Gemeinde Scheeßel und den beiden vom Kreistag berufenen beratenden Vorstandsmitgliedern, KTAe Renate Bassen und KTAe Marianne Knabbe, erörtert worden.

Unstrittig sind eine über Scheeßel hinausgehende Bedeutung des Heimatvereins und ein herausragendes ehrenamtliches Engagement. Diese besondere Bedeutung wird im Übrigen auch vom Landschaftsverband Stade bestätigt, der das Heimatmuseum Scheeßel mit seinem umfangreichen historischen Gebäudebestand als eines der bedeutendsten volkskundlichen Museen in Niedersachsen ansieht.

Der Verein möchte am Status eines eingetragenen Vereins festhalten und ist bereit, der Gemeinde Scheeßel und dem Landkreis jeweils einen Vorstandssitz für ein stimmberechtigtes Mit-

glied zur Verfügung zu stellen und die Anzahl der vereinseigenen Vorstandsmitglieder auf 5 zu reduzieren. Er kann sich eine zunächst auf drei Jahre befristete Lösung vorstellen und wäre auch mit einer möglichen Bezuschussung ab dem Haushaltsjahr 2015 einverstanden.

Beschlussvorschlag:

Vorbehaltlich der Bereitstellung von Haushaltsmitteln erhält der Heimatverein „Niedersachsen“ e. V. Scheeßel ab dem Haushaltsjahr 2015 zunächst für 3 Jahre einen zusätzlichen jährlichen Zuschuss in Höhe von 29.000 € als institutionelle Förderung für die Einrichtung einer hauptamtlichen Stelle.

(Luttmann)